

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang

Wirtschaftsinformatik (Information Systems)

(B.Sc.)

www.uni-passau.de/bachelor-wirtschaftsinformatik/

Gültig ab Studienbeginn
Wintersemester 2015/16 (Version 2015)

Kurzbeschreibung

Die immer komplexer werdende Informationsverarbeitung in Organisationen, die gestiegene Bedeutung von IT im Wettbewerb sowie die zunehmende Relevanz von Daten für digitale Geschäftsmodelle erfordert sowohl wirtschaftswissenschaftliche als auch informationstechnische Expertise. Der interdisziplinär angelegte Studiengang Wirtschaftsinformatik (Information Systems) vermittelt Ihnen grundlegende Fähigkeiten in beiden Bereichen. Sie erlernen beispielsweise, wie moderne Informations- und Kommunikationssysteme konzipiert und wirtschaftlich eingesetzt werden und erwerben methodische Kenntnisse in der Analyse von Daten, Optimierung von Prozessen, Gestaltung von digitalen Geschäftsmodellen sowie der Bewältigung von IT-Managementaufgaben. Außerdem erlernen Sie den sicheren Umgang mit Medien sowie Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten.

Aufbauend auf diesen Bachelorstudiengang bietet die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Passau den forschungsorientierten Master of Science (M.Sc.) Wirtschaftsinformatik an, in dem Sie das bereits erworbene Wissen vertiefen können. Zudem wird an der Universität Passau in Kooperation mit der finnischen Universität Turku das englischsprachige Doppelmaster-Programm „Digital Enterprise Management (DEMA)“ angeboten.

Berufsperspektiven

Als Absolventin bzw. Absolvent des Studiengangs Wirtschaftsinformatik stehen Ihnen vielfältige Möglichkeiten in Unternehmen, der öffentlichen Verwaltung oder Non-Profit-Organisationen offen. Sie können beispielsweise Aufgaben im Informations- und Datenmanagement, in der Systementwicklung oder im Bereich des Electronic Commerce wahrnehmen und nehmen dabei in der Regel eine Schnittstellenfunktion zwischen IT, Management und Kunden ein. Auch die Planung, Neugestaltung und Optimierung von Geschäftsprozessen, Wissensmanagement, Systemintegration sowie der strategische Einsatz von IT im Wettbewerb kann in Ihren Aufgabenbereich fallen.

Studieninhalte

Das Studium umfasst folgende Bereiche:

Basisprogramm

Sie studieren Grundlagenfächer der Bereiche Wirtschaftsinformatik sowie der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Außerdem absolvieren Sie das Projektseminar Teamorientierte Software-Entwicklung.

Wahlpflichtprogramm "Wirtschaftsinformatik"

Im Wahlpflichtprogramm wählen Sie vier Fächer aus dem Bereichen IT-Management, Enterprise Resource Planning-Systeme (ERP-Systeme) und Softwareentwicklung.

Schwerpunktprogramm

Weitere Module können Sie aus den folgenden Schwerpunkten wählen:

1. Internet Business
2. Daten- und Wissensmanagement
3. Entrepreneurship
4. Accounting, Finance and Taxation
5. Management, Innovation, Marketing
6. Economics
7. IT-Recht
8. Informatik / Mathematik
9. Studium Generale

Wahlmodule Fremdsprache / Schlüsselkompetenzen

Sie wählen eine Fremdsprache aus dem Angebot des Sprachenzentrums der Universität Passau. Mit der Fachspezifischen Fremdsprachenausbildung erwerben Sie neben Sprachkenntnissen auch Grundkenntnisse im Wirtschaftssystem des entsprechenden Sprachraums und erlernen das jeweilige Fachvokabular. Zudem belegen Sie eine oder mehrere Veranstaltungen aus dem Angebot des Zentrums für Karriere und Kompetenzen.

Alle Studierenden nehmen darüber hinaus an einem **Seminar aus der Wirtschaftsinformatik** teil und schreiben eine **Bachelorarbeit**.

Vor dem Studium

Studienbeginn: Wintersemester

Zulassungsvoraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder Fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Wirtschaft oder Technik

Ein wirtschaftswissenschaftliches Studium setzt englische Sprachkenntnisse sowie mathematische Grundkenntnisse und Fertigkeiten voraus. Wir empfehlen Ihnen, vor Beginn des Studiums oder in den vorlesungsfreien Zeiten ein mindestens dreimonatiges berufsfeldorientiertes Praktikum abzuleisten.

Einschreibung

Da der Studiengang zulassungsfrei ist, brauchen Sie sich nicht zu bewerben. Wenn Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, können sich Studieninteressierte mit deutscher oder österreichischer Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur, Matura) während der Immatrikulationsfrist direkt an der Universität Passau für den Studiengang einschreiben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Termine und Informationen unter: www.uni-passau.de/einschreibung/

Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, 1128 (www.uni-passau.de/studierendensekretariat/).

Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/uni-assist/ für Sie bereitgestellt. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2 oder ein Äquivalent nachweisen: www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/

Studienbeginn

Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine Orientierungswoche (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Uniführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**

www.uni-passau.de/orientierungswoche/

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie vier Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie unter:

www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/

Einstufungstest für Fremdsprachen

Wenn Sie Vorkenntnisse in der Fremdsprache haben, die Sie im Bereich der Wahlmodule „Fremdsprachen/Schlüsselkompetenzen“ belegen möchten, müssen Sie an einem Einstufungstest teilnehmen (www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/). Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Termine der Einstufungstests: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/

Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Suche im Vorlesungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach die „Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät“, „Bachelor Wirtschaftsinformatik“, die Version der Studien- und Prüfungsordnung, in die Sie eingeschrieben sind, sowie „Bachelornote“ aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Modulbereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online unter www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/ erhalten Sie wichtige Informationen zu den Online-Systemen der Universität Passau durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

Semesterterminplan

Im Semesterterminplan finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen Vorlesungszeiten und wichtige Termine im Semester. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den **"Semesterferien"** um die **vorlesungsfreie Zeit** handelt. In der vorlesungsfreien Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden. www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/

Im Studium

Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (LP, ECTS-LP oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Hausarbeiten, Referaten, Berichten, Kolloquien oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-Leistungspunkten erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte** erwerben.

Modulbereiche

Der Studiengang setzt sich aus **Basis- und Wahlpflichtmodulen**, einem **Schwerpunktprogramm**, dem **Seminar aus der Wirtschaftsinformatik** und der **Bachelorarbeit** zusammen. Weitere ECTS-Leistungspunkte sammeln Sie in **Wahlmodulen zu Fremdsprachen und Schlüsselkompetenzen**. Insgesamt müssen Sie 180 ECTS-Leistungspunkte erwerben. Genaue Erläuterungen zum Aufbau des Studiengangs finden Sie im **Anhang** dieser Infoschrift.

Alle benoteten Module sowie das Seminar und die Bachelorarbeit gehen in die Gesamtnote ein.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen. Die Modulkataloge für das Winter- und Sommersemester finden Sie unter: www.wiwi.uni-passau.de/studium/studiengaenge/

Auslandsaufenthalt

Im Rahmen Ihres Studiums empfehlen wir Ihnen, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren, um Ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Erfahrungen in einem internationalen Umfeld zu sammeln. Sie können den Auslandsaufenthalt entweder als **Auslandspraktikum** oder als **Auslandsstudium** planen. Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit, einen **Sprachkurs** zu absolvieren oder als **Pädagogische Assistenzlehrkraft** im Ausland an einer Schule zu unterrichten. Alle Optionen finden Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

Bachelorarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit sind der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar aus der Wirtschaftsinformatik und über den Erwerb von mindestens 90 ECTS-Leistungspunkten. Die Bachelorarbeit soll spätestens im sechsten Fachsemester abgelegt werden.

Die Bearbeitungszeit beträgt zwölf Wochen. Sie ist auf Deutsch oder, mit Zustimmung des Prüfungsausschusses, auch in einer Fremdsprache abzufassen. Für die bestandene Bachelorarbeit werden **12 ECTS-Leistungspunkte** vergeben.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit kann nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn alle erforderlichen Module und die Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurden und Sie mindestens 180 ECTS-Leistungspunkte erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad "**Bachelor of Science (B.Sc.)**".

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungsekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote informieren und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Seminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das ZKK mit speziellen Bewerbungseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. www.uni-passau.de/zkk/.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Studierende der Universität Passau können verschiedene Zusatzqualifikationen und Zertifikate erwerben (www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/). Für Studierende des Studiengangs Wirtschaftsinformatik bieten sich insbesondere die Zertifikatsprogramme „Digital Technology and Entrepreneurship“ und die „Fachspezifische Fremdsprachenausbildung“ an.

Wenn Sie Leistungen über die vorgeschriebenen 180 ECTS-Leistungspunkte hinaus erwerben, fließen die Noten aller belegten Lehrveranstaltungen in die Endnote mit ein.

Allen Studierenden bayerischer Hochschulen steht das Kursangebot der Virtuellen Hochschule Bayern (www.vhb.org/) offen.

Masterplanung und Berufsorientierung

Sie sollten sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelorstudiengangs über die Zugangsvoraussetzungen von eventuell für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen erbringen zu können.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden zur „Studien- und Berufsberatung“** und zur **„Akademischen Arbeitsvermittlung“** an. Die aktuellen Termine finden Sie unter: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und Prüfungsordnung / Modulkatalog

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik (Information Systems) mit dem Abschluss Bachelor of Science sowie den Modulkatalog finden Sie unter: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt **sechs Semester**. (Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.)

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiendauer** von **acht Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Fristüberschreitung nach dem 2. bzw. 3. Semester

Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen Sie mindestens 30 ECTS-Leistungspunkte aus Modulprüfung erbringen. Wird diese Voraussetzung *nicht* erfüllt, müssen Sie bis zum Ende des dritten Fachsemesters insgesamt mindestens 40 ECTS-Leistungspunkte nachweisen. Können Sie diese Vorgaben bis Ende Ihres dritten Fachsemesters nicht erfüllen, werden Sie unter Verlust Ihres Prüfungsanspruchs **exmatrikuliert**.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens zweimal wiederholt werden. Die erste Wiederholung soll innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden. Für Wiederholungsprüfungen muss kein gesonderter Antrag gestellt werden.

Auf einen an das Prüfungssekretariat gerichteten formlosen schriftlichen Antrag hin kann der Prüfungsausschuss für bis zu zwei Basismodule eine jeweils dritte Wiederholung gewähren. Die zweite und gegebenenfalls dritte Wiederholung soll grundsätzlich innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses der jeweiligen Wiederholungsprüfung erfolgen.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Von allen bestandenen Modulen, die in die Berechnung der Gesamtnote einfließen, können Sie entweder höchstens sechs Module vollständig oder einzelne Teilprüfungsleistungen daraus einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholen. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Bachelorarbeit ist von dieser Regelung ausgeschlossen. Die Möglichkeit der Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die Anmeldung erfolgt über das Prüfungssekretariat www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/.

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sind die jeweiligen Modulverantwortlichen zuständig (siehe Lehrveranstaltungen in Stud.IP). Anträge finden Sie unter: www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Die Anerkennung von Leistungen im Bereich **Sprachen** erfolgt durch das Sprachenzentrum (Herrn Killer): www.sprachenzentrum.uni-passau.de/team/pruefungsangelegenheiten/

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit** stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im **Merkblatt zum Antrag** beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise! Antrag und Merkblatt finden Sie auf den Seiten des Prüfungssekretariats: www.uni-passau.de/?id=24267

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt beurlauben lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen **Antrag auf Beurlaubung** stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Studierendensekretariats:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die Sozialberatung des Studentenwerks: www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren) beantragen. Den Antrag stellen Sie bei der oder dem Vorsitzenden der Prüfungskommission über das Prüfungssekretariat. Nähere Informationen unter: www.uni-passau.de/behindertenberatung/

Wohnen, Finanzierung und Förderung

Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Auf www.uni-passau.de/wohnen/ stellen wir eine große Linksammlung für Ihre Wohnungssuche in Passau sowie einen Überblick über die Passauer Stadtteile bereit. Mit dem Semesterticket, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse rund um die Uhr nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (**BAföG**) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen. Alle Informationen und Antragsformulare finden Sie unter: www.bafög.de/

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt. Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Informationen finden Sie unter: www.wiwi.uni-passau.de/studium/bafoeg-gutachten/. Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz (www.stwno.de/).

Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von Stipendien für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Die Universität Passau unterstützt Sie durch Stipendieninfoabende und weiterführende Informationen online: www.uni-passau.de/stipendien/

Beratungsstellen

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengangs- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch. Beratungstermine können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 39, 94032 Passau
Tel. +49 (0)851 509-1154, 1153
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Do. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung

In folgenden Fällen empfiehlt es sich, die Fachstudienberatung in Anspruch zu nehmen:

- bei inhaltlich konkreten Fragen zu den Studienfächern und -inhalten,
- wenn abzusehen ist, dass Sie in der vorgesehenen Regelstudienzeit von sechs Semestern die erforderlichen ECTS-Leistungspunkte nicht erwerben werden,
- im Falle von Studienfach-, Studiengang- oder Hochschulwechsel sowie
- bei einem beabsichtigten Auslandsaufenthalt.

Fachstudienberater für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ist

Dr. Johann Achatz
Raum 257, Innstraße 43 (ITZ)
Tel. +49 (0)851 509-2595
E-Mail: johann.achatz@uni-passau.de
www.wiwi.uni-passau.de/fakultaet/lehreinheiten/lehreinheit-fuer-wirtschaftsinformatik/fachstudienberatung/

Prüfungssekretariat

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen. www.uni-passau.de/pruefungssekretariat

Übersicht aller Beratungsstellen

Alle Beratungsangebote der Universität Passau: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung

Gründungsförderung

Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/

Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz

Das Studentenwerk betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen. Informationen zu allen Teilbereichen erhalten Sie unter: www.stwno.de/

Studentische Gruppen

Fachschaft Wiwi

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die Fachschaft Wiwi. Sie vertritt außerdem studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 27, Raum 025 WIWI
Tel.: +49 (0)851 509-2404
www.wiwi.uni-passau.de/index.php?id=18447

MODULÜBERSICHT

B.Sc. WIRTSCHAFTSINFORMATIK (INFORMATION SYSTEMS)

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung die **Modulkataloge** und beachten Sie die für Sie gültige **Studien- und Prüfungsordnung**. Beides finden Sie unter: www.wiwi.uni-passau.de/studium/studiengaenge/

Die aktuell angebotenen Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen, Seminare, Praktika u. a.) finden Sie unter: www.wiwi.uni-passau.de/studium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/

Basismodule¹

Im **Basisprogramm** erbringen Sie in den folgenden Modulen studienbegleitende Leistungen im Umfang von mindestens **100 ECTS-Leistungspunkten**:

Modul	ECTS-Leistungspunkte
Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	5
Statistik für Wirtschaftswissenschaftler	10
Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre	5
Betriebliches Rechnungswesen	5
Kostenrechnung	5
Beschaffung und Produktion	5
Marketing	5
Organisation	5
Mikroökonomik	5
Einführung in die Informatik	5
Datenbanken und Informationssysteme mit Praktikum	5
Datenstrukturen, Algorithmen und Komplexitätstheorie	5
Software Engineering	5
Softwareentwicklung mit Praktikum	5
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5
Betriebliche Anwendungssysteme	5
Geschäftsprozessmanagement	5
Grundlagen der Internetwirtschaft	5
Projektseminar Teamorientierte Softwareentwicklung	10
Summe	mindestens 100, höchstens 105

Eine Veranstaltung im Basisprogramm mit fünf ECTS-Leistungspunkten kann gestrichen werden.

¹ Darstellung aller anrechenbaren Module sowie Unterschiede zwischen verschiedenen Versionen der Studien- und Prüfungsordnungen für den Studiengang B.Sc. Wirtschaftsinformatik: www.wiwi-passau.de/fileadmin/dokumente/studium/pruefungssekretariat/wiwi/formulare/uebersicht_pruefungsprogramme_wi.pdf

Wahlpflichtmodule

Im **Wahlpflichtprogramm** „Wirtschaftsinformatik“ müssen Sie in den folgenden Modulen studienbegleitende Leistungen im Umfang von mindestens **20 ECTS-Leistungspunkten** absolvieren:

Modul	ECTS-Leistungspunkte
IT-Management	5
Praktikum zu ERP-Systemen – Geschäftsprozesse	5
Praktikum: Computational Economics	5
Mathematische Software	7
Praktikum „Servertechnologien“	1
Softwareentwicklung für Fortgeschrittene	5
Einführung in die Entwicklung von mobilen Anwendungen (Apps) für das Betriebssystem Android	5
Wissensmanagement	5
Datenmanagement und Sicherung der Informationsqualität	5
Summe	mindestens 20

Die Wahlmöglichkeit kann mit Zustimmung des Prüfungsausschusses um zusätzliche Module erweitert werden. Im Modulkatalog finden Sie die entsprechenden Veranstaltungen.

Seminar

Im Modul „**Seminar aus Wirtschaftsinformatik**“ müssen Sie ein Seminar im Umfang von **sieben ECTS-Leistungspunkten** aus dem Seminarangebot der Wirtschaftsinformatik absolvieren. Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen Ausarbeitung und deren Präsentation.

Wahlmodule Fremdsprachen / Schlüsselqualifikationen

Das Angebot an Wahlmodulen in „Fremdsprache / Schlüsselkompetenzen“ fördert die internationale Mobilität der Studierenden sowie die Aneignung von studiums- und berufsrelevanten Schlüsselkompetenzen. Sie müssen in den **Wahlmodulen „Fremdsprache / Schlüsselkompetenzen“** mindestens **elf ECTS-Leistungspunkte** erbringen:

Modul	ECTS-Leistungspunkte
Wirtschaftsfremdsprache	10
Eine oder mehrere Veranstaltungen zu Schlüsselkompetenzen aus dem Angebot des Zentrums für Karriere und Kompetenzen	1-3
Summe	mindestens 11

Im Modul Fremdsprache wählen Sie **eine** der folgenden **Sprachen** (nicht Ihre Muttersprache):

- Chinesisch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Spanisch

Die Sprachkurse besuchen Sie gemäß Ihren (durch Einstufungstest oder Zertifikat festgestellten) Vorkenntnissen. Prüfungsmodul ist das vollständig absolvierte Modul der jeweils höchsten erreichten Stufe. **In allen Sprachen ist ab der Aufbaustufe die Fachsprache Wirtschaft zu wählen.** Englisch kann erst ab der Aufbaustufe gewählt werden².

Wirtschaftsfremdsprache Englisch

Niveau	Kursbezeichnung	Semester- wochenstunden (SWS) ³	ECTS- Leistungspunkte
Modul 1	FFA ⁴ Aufbaustufe 1	2	5
	FFA Aufbaustufe 2	2	5
Modul 2	FFA Hauptstufe 1.1	4	5
	FFA Hauptstufe 1.2	4	5
Modul 3	FFA Hauptstufe 2.1	4	5
	FFA Hauptstufe 2.2	4	5

Andere Fremdsprachen:

Niveau	Kursbezeichnung	Semester- wochenstunden (SWS)	ECTS- Leistungspunkte	
Modul 1	Grundstufe 1.1	4	5	10
	Grundstufe 1.2	4	5	
Modul 2	Grundstufe 2.1	4	5	10
	Grundstufe 2.2	4	5	
Modul 3	FFA Aufbaustufe 1	4	5	10
	FFA Aufbaustufe 2	4	5	
Modul 4	FFA Hauptstufe 1.1	4	5	10
	FFA Hauptstufe 1.2	4	5	
Modul 5	FFA Hauptstufe 2.1	4	5	10
	FFA Hauptstufe 2.2	4	5	

Schwerpunktprogramm

Weitere Module im Umfang von **mindestens 30 ECTS-Leistungspunkten** wählen Sie aus den folgenden Schwerpunkten:

1. **Internet Business**
2. **Daten- und Wissensmanagement**
3. **Entrepreneurship**
4. **IT-Recht**
5. **Accounting, Finance and Taxation**
6. **Management, Innovation, Marketing**
7. **Economics**
8. **Informatik / Mathematik**
9. **Studium Generale (höchstens 15 ECTS-Leistungspunkte)**

² Falls Sie Englisch wählen und im Einstufungstest in die Grundstufe 2 eingestuft werden, kann dieser Sprachkurs noch nicht als Studienleistung angerechnet werden. Die Aufbaustufe 1, die für Ihr Studium angerechnet werden kann, können Sie durch das Bestehen der Grundstufe 2 oder eine Einstufung in die Aufbaustufe 1 bei der erneuten Teilnahme am Einstufungstest erreichen

³ Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

⁴ FFA = Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

Die **Schwerpunkte 1. bis 8.** können auf Auftrag als solche im Zeugnis ausgewiesen werden, wenn Sie in einem dieser Schwerpunkte mindestens **15 ECTS-Leistungspunkte** erworben haben. Im Übrigen sind Sie frei in der Wahl von Lehrveranstaltungen aus den Schwerpunkten. Die Module der acht Schwerpunktbereiche werden im Modulkatalog zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Beschreibung der Schwerpunkte

1. Internet Business

Im Schwerpunkt Internet Business werden im Rahmen von Vorlesungen, Übungen und Praktika vertiefende methodische und konzeptionelle Kenntnisse im Bereich der Internet- und Telekommunikationswirtschaft gelegt. Diese betreffen sowohl technische Grundlagen der elektronischen Kommunikation und von Rechnernetzen als auch ökonomische und betriebswirtschaftliche Methoden und Konzepte zur digitalen Wertschöpfung, Geschäftsmodelle und Wettbewerb in Online-Märkten sowie des Internet-Ökosystems. Darüber hinaus werden anwendungsorientiert methodische Grundkenntnisse in der Erhebung und Analyse von webbasierten Daten sowie der Netzwerkanalyse gelegt.

2. Daten- und Wissensmanagement

Im Schwerpunkt Daten- und Wissensmanagement werden vertiefende methodische sowie berufsqualifizierende rechtliche Kenntnisse aus der Wirtschaftsinformatik vermittelt, die das Themenfeld „Daten, Informationen und Wissen“ abdecken. Der Schwerpunkt befasst sich mit der übergeordneten Aufgabe der Verwaltung aller im Unternehmen elektronisch gespeicherten Daten, der Sicherung einer angemessenen Daten- und Informationsqualität, aber auch mit dem effizienten Einsatz geeigneter Technologien zu Content Management, Daten im Internet, Data Warehouse und Data Mining. Er bereitet auch auf ein einschlägig orientiertes Masterstudium vor.

3. Entrepreneurship

Der Schwerpunkt Entrepreneurship soll Studierende für innovative, unternehmerische Aktivitäten ausbilden und begeistern. Studierende erlernen, wie junge Unternehmen Strategien und Strukturen bilden, um langfristig erfolgreich zu sein. Ebenso lernen Studierende Konzepte kennen, mit deren Hilfe etablierte Unternehmen von unternehmerischer Dynamik nachhaltig profitieren. Das Lehrprogramm in diesem Schwerpunkt umfasst beispielsweise Themen wie Business Model Innovation, Corporate Venturing, Crowd Funding/Sourcing, Design Thinking, Effectuation, Entrepreneurial Leadership, Financial Innovation, Opportunity Recognition und Intellectual Property Protection. Durch das Vermitteln neuester Forschungsergebnisse und das Arbeiten an realen Gründungssituationen ermöglichen wir unseren Studierenden eine aktuelle, fundierte und inspirierende Ausbildung im Bereich Entrepreneurship. In der Lehre beschäftigen wir uns mit realen Fällen und Fallstudien und zeigen, wie wissenschaftliches Denken auch bei der Gründung und dem Aufbau eines erfolgreichen Unternehmens hilfreich sein kann. Wir arbeiten mit Studierenden und Partnerorganisationen an realen Problemen und Prozessen, deren Entwicklung und Ergebnis von unseren Studierenden maßgeblich beeinflusst werden.

4. IT-Recht

Im Schwerpunkt IT-Recht werden generalistische, berufsqualifizierende rechtliche Kenntnisse vermittelt. Dieser Schwerpunkt eignet sich insbesondere für Studierende, die ihre zukünftige Tätigkeit im Bereich von Management- und Führungsaufgaben sehen, da rechtliche Aspekte in Verbindung mit der Einführung und dem Betrieb betrieblicher Informationssysteme, aber auch durch die Nutzung des Internets immer mehr an Relevanz gewinnen. In den Veranstaltungen wird eine Einführung in die zivilrechtlichen, die strafrechtlichen und die öffentlich-rechtlichen Aspekte des Themas sowie in den gewerblichen Rechtsschutz gegeben.

5. Accounting, Finance and Taxation

Im Schwerpunkt Accounting, Finance and Taxation werden vertiefende berufsqualifizierende betriebswirtschaftliche Kenntnisse vermittelt. Veranstaltungen in diesem Schwerpunkt umfassen einander ergänzende Vorlesungen, Übungen, Seminare und innovative Lehrveranstaltungsformen aus den Gebieten Accounting, Controlling, Finanzierung und Steuern. Dieser Schwerpunkt eignet sich damit insbesondere für Studierende, die ihre zukünftige Tätigkeit in den entsprechenden Funktionen internationaler und nationaler Unternehmen, in Unternehmensberatungen, im Finanzsektor, in der Wirtschaftsprüfung oder der Steuerberatung sehen. Er bereitet auch auf ein einschlägig orientiertes Masterstudium vor.

6. Management, Innovation, Marketing

Im Schwerpunkt Management, Innovation, Marketing werden vertiefende berufsqualifizierende betriebswirtschaftliche Kenntnisse vermittelt. Hierbei wird im Sinne des „forschenden Lernens“ und auf Basis eines generalistischen Grundansatzes praxisrelevantes, wissenschaftlich fundiertes Wissen vermittelt, das sich auch für die Vorbereitung auf ein späteres Masterstudium eignet. Das Lehrprogramm in diesem Schwerpunkt umfasst zum Beispiel vertiefende Veranstaltungen in Change Management, Entrepreneurship, Information und Social Media, Innovationsmanagement, Internationalem Management, Leadership, Managementfähigkeiten, Marketing, Organisation, Personal und Strategischem Management.

7. Economics

Im Schwerpunkt Economics werden im Rahmen von Vorlesungen, Übungen, Seminaren, Fallstudien und Workshops vertiefende methodische Kenntnisse der Volkswirtschaftstheorie und der empirischen und experimentellen Wirtschaftsforschung vermittelt. Das vielfältige thematische Angebot umfasst sowohl grundlegende als auch anwendungsbezogene Veranstaltungen im Bereich des internationalen Handels, der Sozialpolitik, der Steuerpolitik, der Arbeitsmarktökonomik, der Umweltökonomik oder der Entwicklungspolitik. Studierende werden damit zum einen für den Berufseinstieg in international tätigen Unternehmen oder in der Politikberatung qualifiziert. Zum anderen dient diese Ausbildung als Vorbereitung für ein späteres Masterstudium in Volkswirtschaftslehre.

8. Informatik / Mathematik

Im Schwerpunkt Informatik / Mathematik sollen breite, berufsqualifizierende IT-Kenntnisse und deren mathematische Grundlagen vermittelt werden. Im Rahmen von Vorlesungen und Übungen wird das Basiswissen vermittelt, das als Vorbereitung und Grundlage für eine spätere Vertiefung der Kenntnisse über Informationssysteme im Rahmen des Masterstudiums wichtig ist. Der Schwerpunkt beinhaltet eine Einführung zu allgemeinen, wichtigen Grundlagen der Mathematik und Informatik und mündet in Veranstaltungen zu praktischen Anwendungsbereichen wie Datenmodellierung, Programmierung, Datenbanken und Internet Kommunikation.

9. Studium Generale

Im Rahmen des Studium Generale sollen Studierende einerseits interdisziplinäre Schwerpunkte ihrer Ausbildung eigenständig entwickeln und sich andererseits mit der Methodik und Thematik der Disziplinen anderer Fakultäten vertraut machen. Sie können **bis zu 15 ECTS-Leistungspunkte** aus Lehrveranstaltungen erwerben.

Da Sie sich für die Prüfungen in diesen Veranstaltungen nicht über HISQIS anmelden können, müssen Sie sie „auf Schein“ mitschreiben. Diese „Scheine“ werden Ihnen dann durch den Prüfungsausschuss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anerkannt. Sie können Ihre Veranstaltungen frei wählen. Die Durchführung obliegt Ihnen in Absprache mit den jeweiligen Prüfern.

Ausgeschlossen von der Anerkennung sind:

- Leistungen in Sprachen,
- Leistungen in Schlüsselkompetenzen,
- Angebote der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (z. B. für andere Fakultäten).

Eine Anerkennung von Leistungen anderer Hochschulen für den Schwerpunkt Studium Generale ist möglich.

Musterstudienplan Bachelor Wirtschaftsinformatik

Bei diesem Musterstudienplan handelt es sich um eine Empfehlung für einen realistischen Studienverlauf. Ihr persönlicher Studienverlauf kann sich jedoch, je nach gewähltem/n Schwerpunkt(en) und Wahlpflichtmodulen, in den höheren Semestern von diesem Musterstudienplan unterscheiden.⁵

Die Lehrveranstaltungen werden im Jahresrhythmus angeboten. Die angegebenen Zahlen bezeichnen Semesterwochenstunden (SWS)⁶ bzw. ECTS-Leistungspunkte.

Semester	Modul	Vorlesung (SWS)	Übung, Tutorium, Seminar, Praktikum (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (B = Basismodul)
1	Betriebliches Rechnungswesen	2	2	5 (B)
	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	4	4	5 (B)
	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	2	2	5 (B)
	Datenstrukturen, Algorithmen und Komplexitätstheorie	2	3	5 (B)
	Statistik für Wirtschaftswissenschaftler: Statistik I	2	2	5 (B) ⁷
	Softwareentwicklung mit Praktikum	2	2	5 (B)
	Summe			30

2	Kostenrechnung	2	2	5 (B)
	Geschäftsprozessmanagement	2	2	5 (B)
	Betriebliche Anwendungssysteme	2	1	5 (B)
	Statistik für Wirtschaftswissenschaftler: Statistik II	2	2	5 (B) ⁷
	Datenbanken und Informationssysteme mit Praktikum	2	4	5 (B)
	Wahlpflichtfach 1			5
	Summe			30

3	Marketing	2	2	5 (B)
	Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre	2	2	5 (B)
	Einführung in die Informatik	2		5 (B)
	Mikroökonomik	2	2	5 (B)
	Wahlpflichtfach 2			5
	Wirtschaftsfremdsprache		4	5
	Summe			30

⁵ Eine Veranstaltung im Basisprogramm mit 5 ECTS-Leistungspunkten kann gestrichen werden. Aus diesem Grund ist die Gesamtsumme der ECTS-Leistungspunkte um fünf zu hoch (185 statt 180 ECTS-Leistungspunkte).

⁶ Semesterwochenstunden bezeichnen eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

⁷ Die Prüfung für das gesamte Modul **Statistik für Wirtschaftswissenschaftler** findet am Ende des Sommersemesters nach Abschluss des Kurses Statistik II statt. Im ersten Semester erhalten Sie deshalb keine ECTS-Leistungspunkte, dafür nach dem zweiten Semester 10 ECTS-Leistungspunkte.

Semester	Modul	Vorlesung (SWS)	Übung, Tutorium, Seminar, Praktikum (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (B = Basismodul)
4	Beschaffung und Produktion	2	2	5 (B)
	Organisation	2	2	5 (B)
	Software Engineering	2	2	5 (B)
	Grundlagen der Internetwirtschaft	2	2	5 (B)
	Wahlpflichtfach 3			5
	Wirtschaftsfremdsprache		4	5
	Seminar Wirtschaftsinformatik ⁸		2	7
	Summe			37

5	Projektseminar Teamorientierte Softwareentwicklung		5	10 (B)
	Wahlpflichtfach 4	2	2	5
	Schwerpunkt ⁹			5
	Schwerpunkt			5
	Schwerpunkt			5
	Summe			30

6	Bachelorarbeit			12
	Schwerpunkt			5
	Schwerpunkt			5
	Schwerpunkt			5
	Schlüsselqualifikationen			1
	Summe			28

⁸ Das Seminar kann auch im Wintersemester absolviert werden

⁹ Sie belegen mindestens 30 ECTS-Leistungspunkte aus dem Schwerpunktprogramm. Die Schwerpunkte eins bis acht (siehe S. 12-14) können im Zeugnis ausgewiesen werden, wenn Sie mindestens 15 ECTS-Leistungspunkte in einem dieser Schwerpunkte erwerben.